

Arbeitsbewertungen: *Welche Bedeutung haben sie für den Gender Pay Gap?*

Sarah Lillemeier

WSI Tarifpolitische Tagung 2014

23.09.2014

Düsseldorf

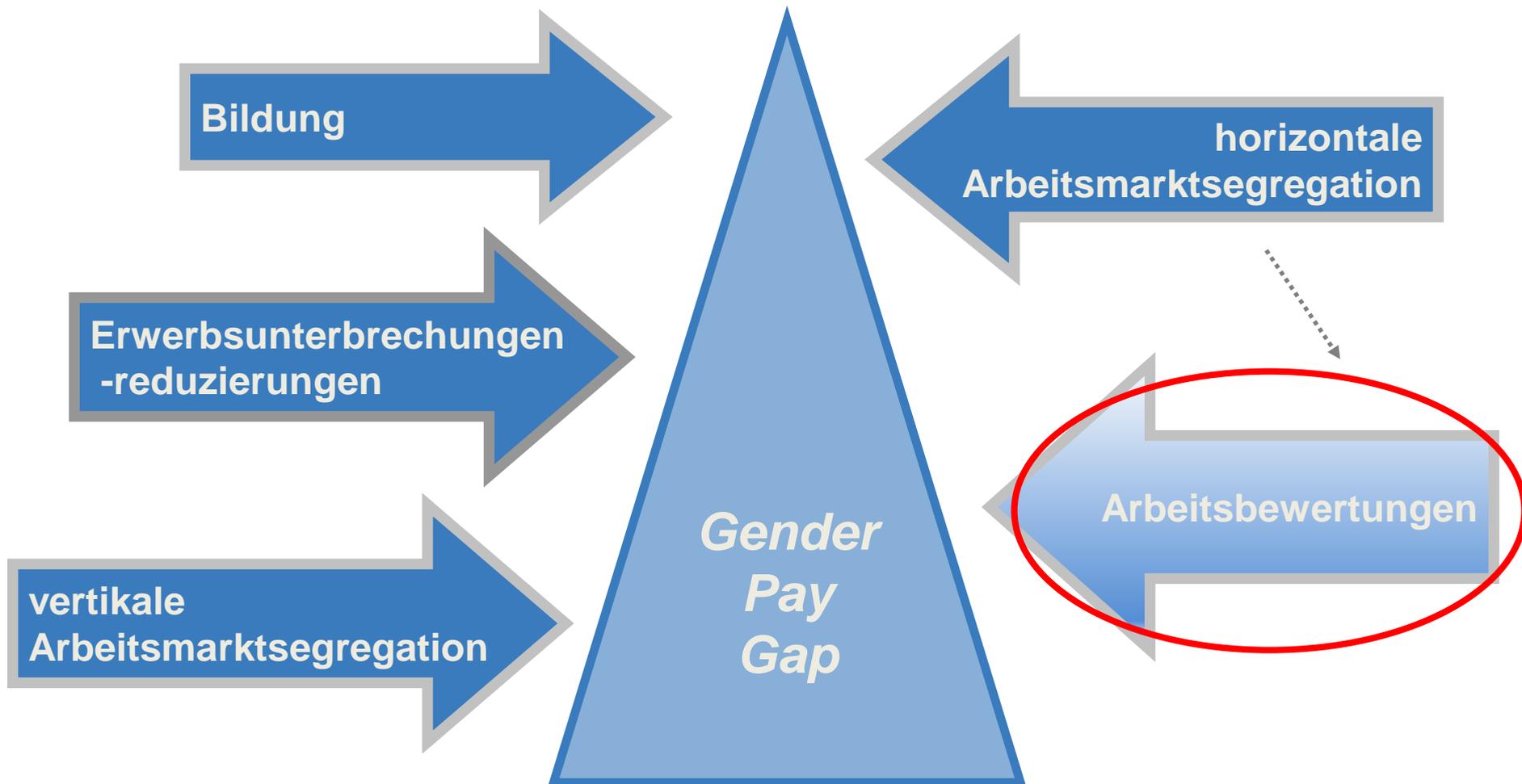
Agenda

1. Ursachenvielfalt des Gender Pay Gap
2. Arbeitsbewertungen und Verdienstunterschiede - Wie entstehen die Zusammenhänge?
3. Beispiel ehemaliger Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT)
4. Einordnung in den rechtlichen Kontext
5. Resümee

Ursachenvielfalt des Gender Pay Gap

„(...) die Analyse der Lohnungleichheiten [zwischen Frauen und Männern ist] komplex, weil der Lohn selbst eine komplexe Variabel ist, in die viele verschiedene – ökonomische, soziale, aber auch politische und institutionelle – Größen hineinspielen.“ (Silvera 2001: 186)

Ursachenvielfalt des Gender Pay Gap



Ursachenvielfalt des Gender Pay Gap

- Arbeitsbewertungen werden vergleichsweise selten thematisiert
- Keine Berücksichtigung bei der Berechnung „bereinigter Gender Pay Gap“

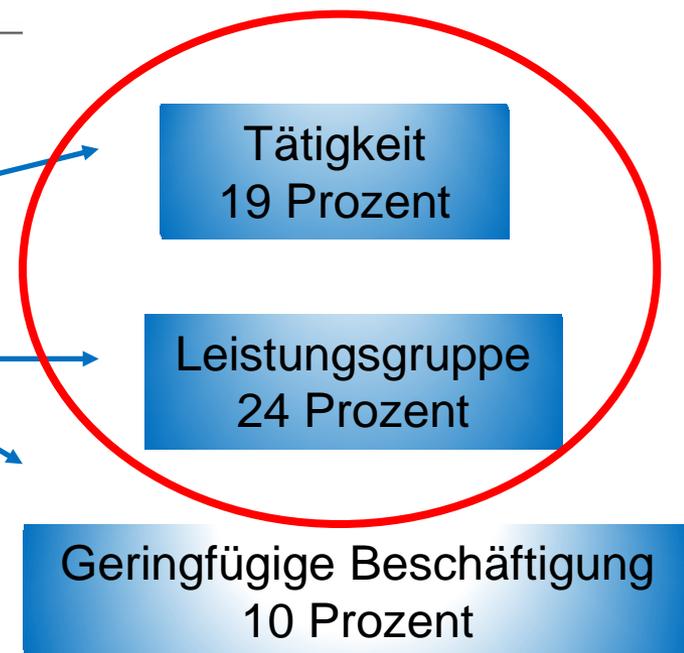


Mit der Berechnung soll der Einfluss einzelner Ursachen sichtbar gemacht werden!

Ursachenvielfalt des Gender Pay Gap

Detaillierte Zerlegung des Gender Pay Gap (Deutschland)

Erklärungsfaktoren	Erklärter Teil des GPG	Anteil des erklärten Teils am gesamten GPG
	Prozentpunkte	Prozent
Konstante		
Ostdeutschland/Westdeutschland	0,5	2,3
Ballungsraum JA/NEIN	0,1	0,3
Tätigkeit	4,2	19,1
Dienstalter	0,4	1,6
Unternehmensgröße	-0,1	-0,6
Ausbildungsabschluss	0,6	2,8
Leistungsgruppen 1 - 5	5,3	24,0
geringfügige Beschäftigung	2,1	9,5
Auszubildende	-0,5	-2,2
Tarifbindung	0,0	0,1
potenzielle Berufserfahrung	0,0	0,1
Art des Arbeitsvertrags	0,0	0,2
Beschäftigungsumfang	0,6	2,8
Einfluss der öffentlichen Hand	0,1	0,6
Altersteilzeit JA/NEIN	0,1	0,5
Zuschläge JA/NEIN	0,4	1,6
INSGESAMT	13,9	62,7



Arbeitsbewertungen und Verdienstunterschiede

- Definition Arbeitsbewertung
 - Verfahren zur Feststellung der Arbeitsschwierigkeit
- Arbeitsbewertungen sind für ein Großteil der Verdienste in Deutschland relevant
 - Nur 1/3 der Löhne werden frei verhandelt
 - Ansonsten fixe Lohnangebote

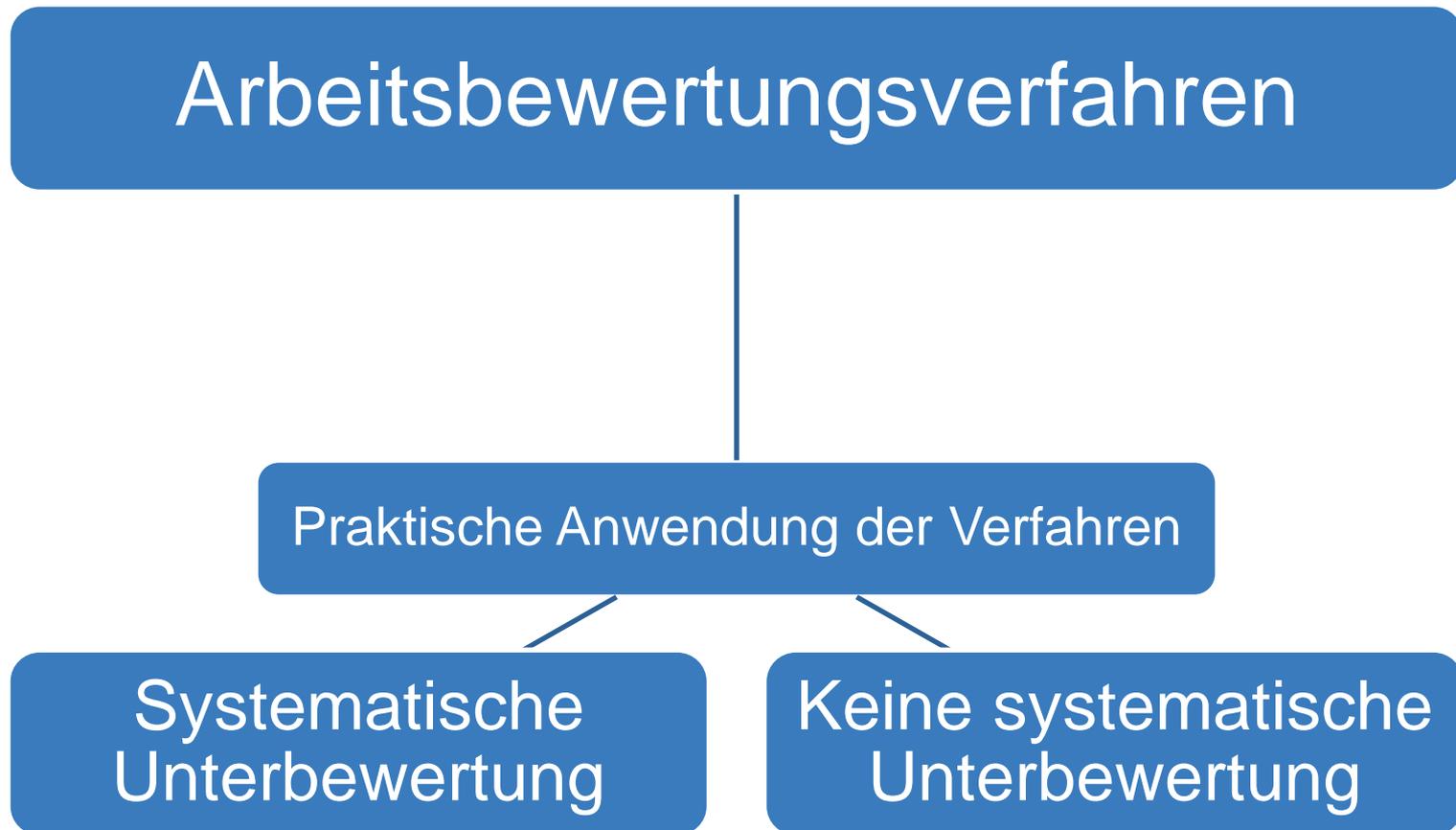
(Quelle: Brenzel, Gartner, Schnabel 2013)

Arbeitsbewertungen und Verdienstunterschiede

- *Wie können Arbeitsbewertungssysteme dazu führen, dass „typische Frauenberufe“ in der Regel schlechter bewertet und bezahlt werden als „typische Männerberufe“?*

Arbeitsbewertungen und Verdienstunterschiede

- Arbeitswissenschaftliche Erkenntnis
 - Arbeitsbewertungsverfahren können Diskriminierungspotenziale enthalten
- Begriff Diskriminierungspotenzial
 - *„Messen müssen die betrieblichen Akteur[_innen]“* (Bender, Möll 2009: 15)



Arbeitsbewertungen und Verdienstunterschiede

- *Wo liegen im Aufbau von Arbeitsbewertungsverfahren Diskriminierungspotenziale?*

■ Diskriminierungspotenziale ergeben sich...

1. Mit der Auswahl der Kriterien zur Arbeitsbewertung
2. Mit der Definition der Kriterien zur Arbeitsbewertung
3. Mit der Gewichtung der einzelnen Kriterien zur Arbeitsbewertung

Beispiel BAT

■ Projekthintergrund

- Diskriminierungskritischen Prüfung BAT

■ Projektinhalt

- Neubewertung ausgewählter Tätigkeiten
 - Z.B.
 - Diplom-Bibliothekar_in und Diplom-Ingenieur_in
 - Altenpfleger_in und Techniker_in)

Beispiel BAT

■ Ergebnis

- In 3 von 4 Fällen
 - Unterbewertungen der weiblich dominierten Tätigkeiten
- Ursache
 - Fehlende Kriterien bei der Arbeitsbewertung

Einordnung in den rechtlichen Kontext

- Entgeltgleichheitsgebot (Art. 157 AEUV)
 - Für die Bestimmung gleichwertiger Arbeit sind Arbeitsbewertungsverfahren entscheidend
- Artikel 4 Richtlinie 2006/54/EG
 - Arbeitsbewertungsverfahren müssen diskriminierungsfrei ausgestaltet sein

Einordnung in den rechtlichen Kontext

- EVA-Liste zur Evaluierung von Arbeitsbewertungsverfahren
 - BMFSFJ finanziertes Projekt
 - Fragebogen
 - Praxisbeispiele

Resümee

- Geschlechtsspezifische horizontale Arbeitsmarktsegregation hat entscheidenden Einfluss auf den Gender Pay Gap
- Arbeitsbewertungsverfahren können Diskriminierungspotenziale
- **Die Bedeutung der Arbeitsbewertung sollte daher nicht unberücksichtigt bleiben!**

Vielen Dank!

www.wsi.de

Publikationshinweis



Der Entgeltgleichheit einen Schritt näher

Die EVA-Liste zur Evaluierung von Arbeitsbewertungsverfahren